

BOULEJAHR 2014



Januar:

Hallen-Mixte in Dresden (Bildquelle: LaBR)



Altes Foto, neues Glück: Diana Scheffler und Jens Riedel (Leipzig) gelingt die erfolgreiche Titelverteidigung!

Februar:

Winterpokal Dresden



Mit winterlichem Pokal: Richard Wendt und Florian Kramer (beide LaBR Dresden)



Der Pokal noch einmal in der Detailansicht: Ein Traum für jeden Trophäensammler!

(Bildquelle: LaBR)

März:

Länderpokal in Saarbrücken



Die jüngsten PV Ost-Helden: Richard, Lennard, Leo und Arend aus Dresden, zusammen mit ihrem Betreuer "Monsieur Boule"

(Bildquelle: LaBR)



Das gesamte PV Ost-Team

(Bildquelle: PV Ost)



Noch ein Dresdner Hallenturnier: Laura Schneider, Mahmut Tufan und Heiko Plötz gewinnen das "Trio"

(Bildquelle: LaBR)

April:
DPV PräsiCup Saarbrücken



Die erste landesweite Trophäe für unseren Verband: Der PräsiCup-Wanderpokal. Leider handelt es sich hierbei um einen Trostpreis für den Letztplatzierten...

(Bildquelle: PV Ost)

3. Frühlingsturnier Chemnitz



Manja Adlt (Jena), zusammen mit der Chemnitzer Vereinspräsidentin Petra Hennig.



Prominenter Gast: Tita Vecile (Hof), der zweimalige DM-Vizemeister (Tireure 2008, Triplette 2010)

(Bildquelle: PV Ost)



Seltenheit im PV Ost-Land: Ein 102köpfiges Teilnehmerfeld!



Ebenso selten: Boulespielen im April in kurzen Ärmeln, hier praktiziert von Volker Drusche und Peter Adrian (Jena)
(Bildquelle: Andreas Rümpel)



Siegreiche Kombination aus Halle: Bastian Pelz, Michael Kitsche, Hartmut Klatt

(Bildquelle: 1.cpc)

April:

14. Stadtmeisterschaft Leipzig



Sieger in schummrigem Licht: Albert Wendt (Dresden) und Jens Riedel (Leipzig)

(Bildquelle: PV Ost)

1.Ligaspieltag in Leipzig



Noch hoffnungsvoll: La Boule Rouge Dresden belebt den Ligabetrieb mit vier verschiedenen Teams und so abenteuerlichen Namen wie "International", "Step", "N.N." und "Was ooch immer". Am Ende setzt sich jedoch keine von ihnen durch...



UFO über Leipzig?



Oder doch nur eine verirrte Kugel?



Auch hier schon auf Siegeskurs: Die Chemnitzer Erfolgstruppe in ihren (noch) olivgrünen Trikots

(Bildquelle: 1.cpc)

Turnierwochenende in Ořech/CZ:



Dritter Platz im traditionsreichen Baron-Münchhausen-Turnier (62 Doublettes): Stefan Lauche und Andreas Endler (LaBR)



Mit Rumflaschen und Piratenschiffen beladen zurück ins heimische Chemnitz: Fabian Böttcher und Benjamin Müller

(Bildquelle: PV Ost)

Mai:

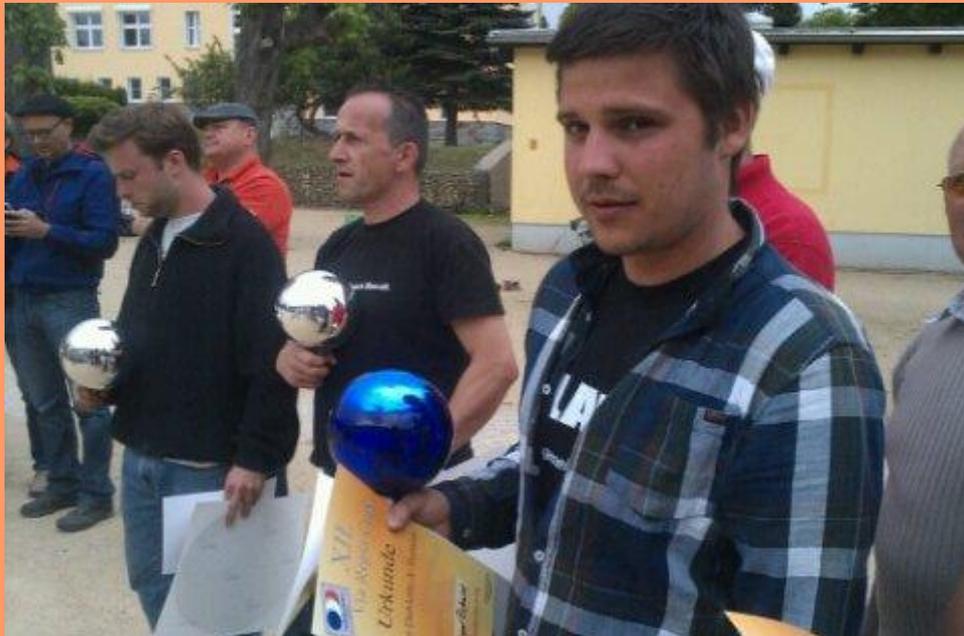
12. Via-Regia-Cup Reichenbach



Wie immer eine Reise wert: Der östlichste Punkt der deutschen Pétanque-Landkarte...



...und das nicht nur wegen der spektakulären Pokale!



Hier hochgehalten von Leo Schwarze und Jens Riedel (Leipzig, Sieger) und Patrick Lehmann (Dresden, Finalist zusammen mit Richard Wendt, ebenfalls Dresden)

(Bildquelle: PV Ost)

LM Doublette in Chemnitz



Gesetzt an 1, in der Endplatzierung auf 15: Skeptische Blicke bei Patrick Lehmann (LaBR) und Jens Riedel (Leipzig)



Deutlich froher gestimmt: Tom Tschintscharadse und Hanns-Werner Leithold (LaBR) landen am Ende auf Platz 12.

(Bildquelle: petanque-ost)



Mit Präzisionswürfen auf Platz 6: Rita Böttcher (Chemnitz)

(Bildquelle: Dennis Rössler)



Strahlende Sieger und Platzierte: v.l.n.r. Bastian Pelz (Halle), Heiko Plötz, Laura Schneider (beide LaBR), Veikko Dähne, Gundolf Henschel (beide Halle) und Marco Niemann (Jena). Die Landesmeister Bastian und Veikko sowie die Vizes Heiko und Laura vertraten anschließend den PV Ost bei der DM in Stuttgart!

(Bildquelle: PV Ost)

Juni:

LM Triplette in Kahla:



Ein prall gefülltes Siegertreppchen: V.l.n.r. David Möller, Hartmut Lohß, Benjamin Müller (alle Chemnitz, Platz 2), Christian Schache (Jena), Veikko Dähne, Gundolf Henschel (beide Halle, alle drei Platz 1), Peter Adrian, Volker Drusche, Andrey Kriwoscheew (alle Jena, Platz 3)

(Bildquelle: LaBR)

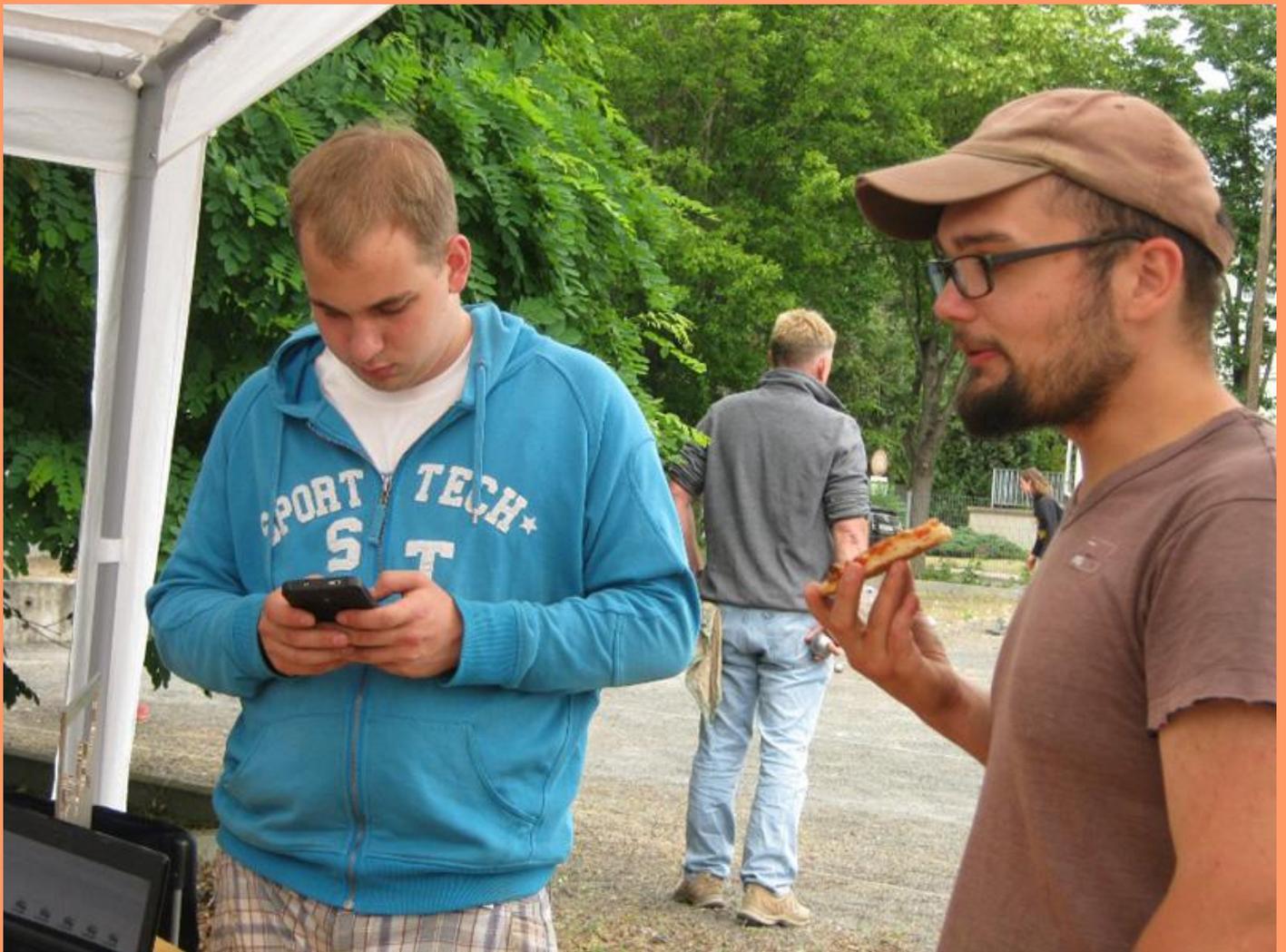
Diesmal nicht ins Wasser gefallen: Die Coppa Bernardo Bellotto (Bildquelle: LaBR)



Coppa ohne Canaletto-Blick: Austragungsort ist diesmal eine kurzfristig zur Boule-Arena umfunktionierte Industriebrache in Dresdens Osten



Neuer Shooting-Star aus Dresden: Paul Förster gelangen in seinem ersten Jahr als Aktiver 48 Ranglistenpunkte!



Wie es wohl bei der parallel ausgetragenen Triplette-DM stehen mag? Jan Gosch (Halle) checkt sein Smartphone. Daneben stärkt sich Florian Kraemer (DD). Dafür keine Zeit hat Peter Adrian (Jena, mit dem Rücken zur Kamera).



Wohlverdientes Päuschen: Albert Wendt (LaBR DD) beendet das Jahr 2014 auf Platz 7 der PV-Ost Rangliste!



Und doch noch Canaletto-Blick: Die stolzen Sieger Andreas Endler (Dresden) und Jens Riedel (Leipzig)

DM Triplette in Neukirchen-Seelscheid:



Sieger gegen NiSa 1 (Mahmut Tufan/Sönke Backens/Till-Vincent Goetzke): Christian "The Schack" aus Jena, Veikko Dähne und Gundolf Henschel aus Halle

(Bildquelle: PV Ost)

Pastis-Turnier in Leipzig



Das Siegerteam: Jens Riedel (Leipzig), eingerahmt von Albert Wendt und Patrick Lehmann (LaBR)



26 Triplettes, also 78 Spielerinnen und Spieler - und noch ein heimlicher Teilnehmer, der sich auf dem Shirt von Fethi Aoussi (LaBR) eingenistet hat!

(Bildquelle: PV Ost)

Juli: Jugendboulecup Leipzig



Die Siegerinnen (Luisa Hertel und Chiara Thalacker) kamen diesmal aus dem bisher auf keiner boulistischen Landkarte verzeichneten Gersdorf. Wo liegt das? Wer hat da seine Hände im Spiel? Des Rätsels Lösung: Gersdorf liegt auf halbem Wege zwischen Chemnitz und Zwickau, und die in diesem Jahr vielerseits groß auftrumpfenden Chemnitzer sind nun also auch in der regionalen Jugendbetreuung überaus aktiv...

(Bildquelle: Frank Hellriegel)

4. Landforstvizemeisterschaft Dresden



Auch schon eine liebgewonnene Tradition im PV Ost: Das einzige Turnier, in dem der Zweitplatzierte stärker im Rampenlicht steht als der Erste! Patrick Lehmann (2. v. r.) sichert sich den "Baum der Stärke", Sieger Dan Stender (links von ihm) macht gute Miene zum bösen Spiel, während der Dritte (Stefan Lauche, links) und der Vierte (Albert Wendt, rechts) die Trophäe neidisch aus der Ferne betrachten...

(Bildquelle: LaBR)

August:

PV Ost-Ausrufezeichen in Travemünde!



Maik Kerner (Boule Devant Berlin, ehemals Halle) und Hartmut Lohß (Chemnitz) nach ihrem Beinahe-Triumph (13 lag auf der Hand!) gegen DPV-Ranglisten-Top-10-Spieler Jens-Christian Beck (Stuttgart).
Nicht auf dem Bild: Mitspieler Benjamin Müller (ebenfalls Chemnitz)



Selbstzufriedenes Lächeln: Die Dresdner Patrick Lehmann, Richard Wendt und Stefan Lauche schlugen Jean-Luc Testas (Malsch, DPV-Ranglistendritter 2014) und halten auch gegen DPV-Ranglistenprimus Jan Garner gut mit. Am Ende springt der 5. Platz im A-Turnier heraus!



Sieger im B-Turnier: Tom Tschintscharadse, Paul Förster, Andreas Endler (alle Dresden)

(Bildquelle: PV Ost)

LM Tête und Tireure in Dresden



Erfolgreich: Tom Tschintscharadse holt Silber in beiden Wettbewerben; Stefan Lauche wird Landesmeister im Tête-à-tête.

(Bildquelle: LaBR)



Die Sieger kommen aus Dresden: Tangi Andro, Stefan Lauche und Tom Tschintcharadse!

(Bildquelle: PV Ost)



Tireur-Spezialisten: Ingo Wonsack (Kahla, links), Jens Riedel (Leipzig), eingerahmt von Laura Schneider und Tom Tschintscharadse (La BR)

(Bildquelle: PV Ost)

DM Tête und Tireurs in Furth am Wald



Noch erfolgreicher: Jens Riedel wird nach einem unglaublichen 44:22-Finalsieg gegen Peter Weise (Wiesbaden) Deutscher Meister der Tireure! DPV-Vizepräsident Hartmut Lohß beglückwünscht ihn zum ersten DM-Titel eines PV-Ost-Aktiven.

(Bildquelle: dpv)

LM 55+ in Chemnitz



Nach einigem Rechen-Wirrwarr doch die (knapp) verdienten Sieger: Das Team aus Jena (Günter Berg) und Kahla (Ruth Skala, Frank Haase)

(Bildquelle: PV Ost)

Bamboule am Saaleufer (Bildquelle: 1.cpc)



Auf dem Siegespodest: Links die Drittplatzierten Dennis Rössler (Weimar), Antje Müller (Chemnitz; es fehlt: Claudia Wesemann, Halle) und Gerald Adler (LaBR; es fehlen: Fethi Aoussi und William Kern, LaBR); vorne die Zweitplatzierten Peter Adrian, Christian Schache (Jena) und Bastian Wienrich (Horken-Kittlitz), dahinter die Sieger Mahmut Tufan (Osterholz-Scharmbeck), Laura Schneider, Albert Wendt (LaBR), rechts Turnierorganisator und PV-Ost Präsident Heiko Kastner (Halle)

September: Ligafinale in Borna

Der 1. Chemnitzer PC wird Ligameister und qualifiziert sich erstmalig in seiner Vereinsgeschichte für die Bundesliga-Aufstiegsrunde! Ein Bilderreigen:



Benjamin Müller



David Möller



Sack noch nicht ganz zu, aber fast: Hartmut Lohß, Benjamin Müller und David Möller



Trunkene Freude nach dem großen Erfolg: Rita Böttcher und Gert "Karo" Schwarz



Das Erfolgsteam Oliv



Der Lohn für alle Mühen: Hartmut Lohß schwenkt den Pokal!



Not amused, aber nicht nur wegen dem Wetter: Andrey Kriwoscheew und Peter Adrian (Jena)

(Bildquelle: 1.CPC)

18. Stadtmeisterschaft Chemnitz (Bildquelle: 1.CPC)



Frühling mit Temperatur-Rekord, Herbst verregnet: Die Boulegemeinde harrt geduldig auf besseres Wetter.
Im Vordergrund: Antje Müller, David Möller und Dieter Büttner (LaBR). Etwas verdeckt: Michael Balazs
(Chemnitz)



Tiefer Boden: Veikko Dähne (Halle) konzentriert sich auf den Abwurf



Die konzentrierte Leistung reicht für Platz 3: Veikko mit Partnerin Sabine Friedel (Dresden).



Wie begossene Pudel, aber trotz Endspielschlappe glücklich über Platz 2: Tom Tschintscharadse (Dresden) und Andrey Kriwoscheew (Jena)



Allen anderen haushoch überlegen: Mahmut Tufan und Laura Schneider



Aushängeschild für unseren Verband: Laura Schneider wird vom DPV für die Frauen-EM in der Türkei nominiert!

(Bildquelle: LaBR)

1.GRAND PRIX DU PARADIS, Jena



Alle Favoriten hinter sich gelassen: Richard Wendt (LaBR) und Marcel Neumann (1.CPC)

(Bildquelle: 1.cpc)

Damen-DM in Recklinghausen



Karla Kopitzsch (Jena), Dana Unger (Halle) und Antje Müller (Chemnitz) überstehen den ersten Poule und ermöglichen dadurch 2015 einen weiteren Startplatz für unseren Verband!

(Bildquelle: PV Ost)

Oktober: 8. Dresdner Stadtmeisterschaft (Triplette)



Schwindendes Licht, aber originelle Pokale: Mahmut Tufan, Paul Förster und Richard Wendt schwenken ihre Trophäen

Bundesliga-Aufstiegsrunde in Düsseldorf



Vorstoß in noch unbekanntes Terrain: Hartmut Lohß am Steuerpult der Chemnitzer Expeditionscrew



Leuchtende Augen und leuchtend neue Trikots: Die Chemnitzer vor dem Start

Überragender Auftakt: Favorit Wiesbaden wird mit 4:1 deklassiert! Die entscheidenden Würfe:

https://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=EkN6fflStxg

Platz	Team	Punkte	netto	Partien	Matches	
1.	1. Chemnitzer PC	B5	54 : 41	+13	4 : 1	1 : 0
2.	TSV Krähenwinkel-Kaltenweide	A3	51 : 41	+10	3 : 2	1 : 0
2.	Freiburger Turnerschaft	B1	55 : 47	+8	3 : 2	1 : 0
2.	ABC Hamburg	B3	46 : 44	+2	3 : 2	1 : 0
2.	1. BC Mechenhard	A5	45 : 48	-3	3 : 2	1 : 0
6.	PF Mart-Lüdinghausen	B4	48 : 45	+3	2 : 3	0 : 1
6.	boule devant berlin	A4	44 : 46	-2	2 : 3	0 : 1
6.	PF Saarbrücken	A2	47 : 55	-8	2 : 3	0 : 1
6.	BC Herxheim	B2	41 : 51	-10	2 : 3	0 : 1
10.	"La Boule Joyeuse" Wiesbaden	A1	41 : 54	-13	1 : 4	0 : 1

Eine Tabelle für die Ewigkeit: Chemnitz auf Platz 1!



Präzisionsmaschine, auch in Düsseldorf bestens geschmiert: Rita Böttcher



Am Bundesliga-Aufstieg dann doch knapp vorbei... Aber die Chemnitzer entwerfen schon einen neuen Plan!

Dezember:



Bereicherung für den Verband, aber nun geht es zurück nach Laos: Maykham Lovankheo (LaBR)

(Bildquelle: LaBR)

Nikolausturnier Dresden (Bildquelle: LaBR)



Verkleidet, aber erkennbar: Nikolaus-Sieger Richard Wendt und Patrick Lehmann. Links daneben: Überraschungs-Mitspieler Alexander Bauer (Regensburg)

Verantwortlich für Layout und Inhalt, sofern nicht anders gekennzeichnet:

Detlef Schwede

Ich bedanke mich bei den Fotografen und Webseitengestaltern für ihre Beiträge und wünsche allen Boule-Interessierten ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2015!